

Immobilienwirtschaftsbetrieb (IWB)

Qualität Dienstleistung Gebäudemanagement





Gebäudebewirtschaftung / Facilitymanagement

"Immobilienbewirtschaftung oder Facilitymanagement bezeichnet die Verwaltung und Bewirtschaftung von Immobilien, sowie deren technischen Anlagen und Einrichtungen. Gebäude, Liegenschaften und betriebliche Abläufe werden dabei ganzheitlich betrachtet. Ziel der koordinierten Abwicklung ist dabei, die Betriebs- und Bewirtschaftungskosten dauerhaft zu senken, Fixkosten zu flexibilisieren, die technische Verfügbarkeit zu sichern und den Wert von Gebäuden und Anlagen langfristig zu erhalten."

Zitat Fachliteratur







Bewirtschaftung der Gebäude aus ei(ge)ner Hand

- Kunden und Serviceorientierung
- Optimierung der Gebäudenutzung
- Erhöhung der Wirtschaftlichkeit
- Werterhaltung
- Minimierung des Ressourceneinsatzes
- Verbesserung der ökologischen Standards
- Dienstleistungen für die Kreisverwaltung





Grundlagen für das tägliche Tun und Handeln

- Vorgaben aus der Politik und Verwaltungsspitze
- Gesetzliche Regelungen
- "Mieter / Vermieterverhältnis" zwischen IWB und Nutzern
- Mieteraufträge für Tätigkeiten außerhalb der Basiszuständigkeiten
- Dienstleistungsstandards des IWB





Das Team und die Eckdaten

- ca. 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 (~ 79 Stellen)
- 137 Gebäudeteile
- 250.000 m² Gebäudeflächen (BGF)
- 950.000 m² Grundfläche
- rd. 21.000.000 € Jahresbudget zuzüglich
 Mieteraufträge 6,2 Mio.€ [1-2 Mio.€]
 und Neubauten 33,6 Mio. €





Fachdienst Immobilienwirtschaftsbetrieb (27) Landkreis Peine, Stand Februar 2023 S.1

	Fachdienstleitung / 1	Technische Leitung		
	Herr Schrader	27.00.00		
 	ıfmännische Leitung		Technisches Gebäudemanagement	
verwaltungsieltung / Kau	annamisone Leitung		recrimscries Gebaudemanagement	
Herr Hahn	27.10.00		Herr Blume 27.20.00	
Betriebscontrolling / Innere Dienste	Betriebscontrolling	Sekretariat	Neubau- und Sanierungsprojekte	
Herr Soch 27.11.00	Frau Sievert 27.11.01 Frau Lukas 27.11.02	Frau Becker 27.00.01 Frau Ellis-Pingel 27.00.02	Herr Tolksdorf 27.21.01 Herr Höppner 27.21.02	
Hausmeisterdienste	Frau Friedrich 27.11.03		Frau Dutine 27.21.03	
Herr Schridde 27.12.00	Verwaltungsauszubildende	IWB-Handwerker/ E-Prüfer	0.1 "	
Herr Schilde 27.12.00	verwaltungsauszüblidende	Herr Hohl 27.25.00	Gebäudebewirtsch. und Sanierung	
Projektmanagement	wechselnd 27.11.04		Frau Beyer 27.21.04	
	I I a conseinte adio e etc	8 x Handwerker 27.25.01 - 27.25.08	Herr Südmeyer 27.21.05 Herr Wulfes 27.21.06	
Frau Schulz 27.14.00	Hausmeisterdienste	27.25.08	Herr Wulfes 27.21.06 Herr Becker 27.21.07	
Dienstleistungen/	31 x Hausmeister 27.12.01 -	3 x Technisches Prüfpersonal	Herr Schrader, F. 27.21.08	
Liegenschaftsverwaltung	27.12.30	27.25.09-		
	[0	27.25.11	Objektbetreuung, sowie	
Frau Dreger 27.14.01 Frau Schewe 27.14.02	Reinigungsdienste	Bauzeichnung / Projektassistenz	Grünflächen / Sportanlagen	
Trad Genewe 27.14.02	Herr Mauritz 27.13.01	Badzelerinding / Frojektassisteriz	Herr Frischmuth 27.22.01	
EDV-Anwendungsbetreuung	Frau Eggert 27.13.02	Frau Bremer 27.23.01 Frau Mühlhausen 27.23.02	Herr Oberg 27.22.02	
Herr N.N. 27.15.01	6 x Reinigungspersonal 27.13.08 -		Technische Gebäudeausrüstung	
	27.13.21	Bauzeichnerauszubildende	Herr Thieß 27.24.01	
		Frau Özdemir 27.23.04	Herr Blunk 27.24.01	
		Frau Nottbohm 27.23.05	Herr Pollok 27.24.03	
			Energiemanagement	
			Herr Heinz 27.26.01	



Aufbau der Organisationseinheit IWB

Verwaltungsdienstleistung und Betriebscontrolling

- Verwaltung der Belange rund um die Immobilie
- Vertragswesen (Versicherungen, Wartung, Einund Verkäufe usw.)
- Raum- und Flächenmanagement
- Bearbeitung der Schadensfälle
- Bewirtschaftung des Jahresbudget, 21 Mio €
 mit über 4000 Zahlungsvorgängen auf rd.
 150 Kostenstellen
- Haushaltsplan, Jahresabschluss,
 Finanzberichterstattung





Bauen und Sanieren

Bauunterhaltung,
 ca. 2,3 Mio € p.a. (1,9 Mio €)

Gebäudesanierung, ca. 4,2 Mio € p.a. (0,9 Mio €)

Mieteraufträge,ca. 1,0 – 2,0 Mio € p.a. (6,2 Mio €)

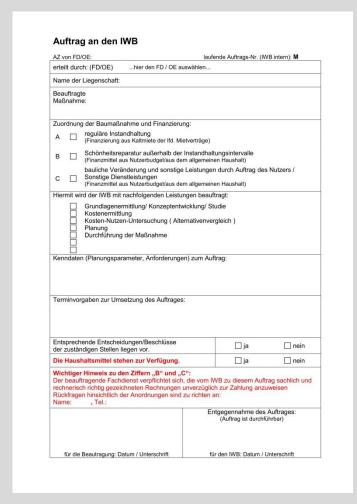
Neubauten,
 ca. 75 Mio € seit 2006

zuzügl. 33,6 Mio € aktuell





Mieterauftrag → ca. 200 Stück pro Jahr







Energiemanagement

- Verbesserung der energetischen Qualität
- Energieeinkäufe unter ökologischen und wirtschaftlichen Aspekten (6,2 Mio € p.a.)
- Energieberichtswesen
- Strategische Ausrichtung zur 100ee-Region
- 7 PV-Anlagen

Senkung des CO₂-Ausstoßes seit 2001 um 60 %!

Der Einsatz von regenerativer Energie liegt derzeit

- für elektrische Energie 100 % (seit 2010)
- für Heizenergie 35 %
 (SZ Edemissen, SZ Hohenhameln, SZ Ilsede, KH II)





Hausmeister-, Handwerker- und Reinigungsdienste

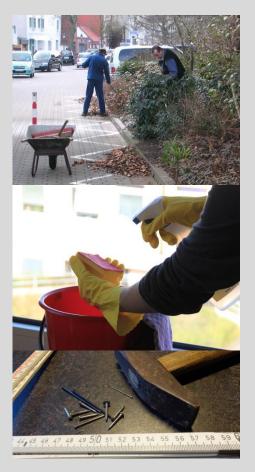
- 31 Hausmeister
- 12 Handwerker
- 6 Eigenreinigungskräfte
- 4 Fremdreinigungsfirmen

Fällt hier jemand aus, so klingelt sofort das Telefon!

Jährliche Reinigungsfläche: 26 Mio m²

Jährliche Reinigungskosten: 3,0 Mio €

Jährlich ca. 700 Handwerkeraufträge





Die Produktstruktur des IWB

wurde vom Produkt "Gebäudewirtschaft" auf die 25 Produkte zum Betrieb und zur Bewirtschaftung der unterschiedlichen Nutzungstypen im Jahr 21 umgestellt.

z.B. Betrieb Jobcenter

Betrieb BBS

Betrieb Sporthallen / Bäder

Betrieb Realschulen

. . .

. . .





Übersicht Jahresbudget – Aufteilung 2022-2023

Das Jahresbudget ist folgender Maßen unterteilt:

(Ansätze > 1 Mio €)

		Ansatz 2022	Ansatz 2023
_	Personalkosten	4.713.500	4.725.400
_	Bauunterhaltung und Wartungsverträge	2.144.600	1.687.600
_	Sanierungsprojekte mit KIP	3.030.000	930.000
_	Wasser, Strom, Heizung auch Wärmecontracting	3.008.800	6.189.600
_	Reinigungsleistungen Fremdfirmen	2.615.100	3.065.300
_	Abschreibungen	2.711.000	2.588.700



Ziele

- Erhöhung der Dienstleistungsqualität
 → Orientierungsprüfung LHR, Kundenbefragung NSI
- Fortlaufende Optimierung der Ablauforganisation
 → permanente Änderung der Anforderungen
- Auskömmliche Finanzausstattung
- Bündelung der Dienstleistungen "rund um die Immobilie"
- Personaldecke (Redundanz)
- Rechtskonformität der Liegenschaften herstellen (Brandschutz, Trinkwasser, Barrierefreiheit, Inklusion, Schadstoffe,...)





"aktuelle Bauprojekte Neubau 2023 ff."



IGS Lengede

Erweiterung mit Mensa und 8 AUR

Kosten: 6,5 Mio €

Maßnahme läuft bereits

Fertigstellung: Juni 2023

Am 2. Standort der IGS Lengede (Willi-Frohwein-

Haus) war auf Grund der starken Nachfrage bei

der Mensaverpflegung eine deutliche

Vergrößerung der Küchen und

Speiseraumkapazitäten erforderlich. Auf Grund

der Raumbedarfe der Oberstufe mussten

zusätzlich Kursräume geschaffen werden





JSG Vechelde

Erweiterung mit 7 AUR, 2 EDV-Räume,

Gruppenräume, Musik- und Bioraum

Kosten: 8,2 Mio €

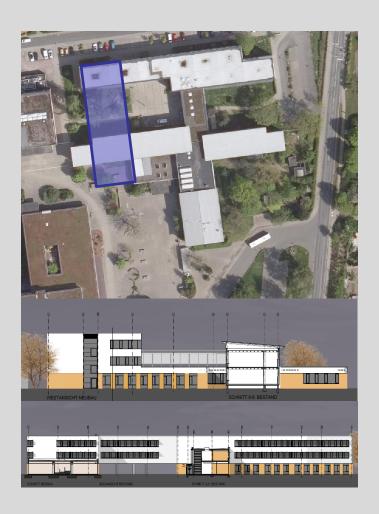
Baumaßnahme kurz vor Umsetzung (01.2023)

Fertigstellung: Sommer 2024

Das Gymnasium in Vechelde ist 2008 für G8

konzipiert worden. Auf Grund der Rückführung zu

G9 sind zusätzliche Raumbedarfe entstanden.





Sporthalle Vechelde

1-Feld-Sporthalle

Kosten: 3,2 Mio €

Ausschreibung vor Veröffentlichung (04.2023)

Fertigstellung: Sommer 2025

(Zusammen mit Sporthalle Lengede)





Sporthalle Lengede

1-Feld-Sporthalle mit Multifunktionsnutzung

Kosten: 3,3 Mio €

Ausschreibung vor Veröffentlichung (04.2023)

Fertigstellung: Sommer 2025

(Zusammen mit Sporthalle Lengede)

Für den Schulsportunterricht aber auch für den Vereinssport sind die sehr eingeschränkten Verhältnisse nicht mehr ausreichend, so dass hier eine 1-Feld-Sporthalle ergänzt wird. Die Halle wird so ausgelegt, dass auch größere Schulveranstaltungen (z.B. Entlassungsfeiern) dort stattfinden können.





Gymnasium am Silberkamp

Erweiterung mit 8 AUR, Bücherei, Forum

Kosten: 4,9 Mio €

Projekt kurz vor Angebotsprüfung (03.2023)

Fertigstellung: Sommer 2025

Die Schule hat auf Grund von beengten

Raumverhältnissen und wegen neuer schulischer

Anforderungen Erweiterungsbedarf. Dieser wird

in einem Erweiterungsbau gedeckt





Ratsgymnasium Peine

Sachstand alt:

Erweiterung mit 8 AUR, neue Umkleiden und

Duschräume, 1-Feld-Sporthalle

Kosten: 7,5 Mio €

Projekt ist mit Schule abgestimmt, Entwurf und

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung sind fertiggestellt

Fertigstellung: Frühjahr 2024

Die Schule hat auf Grund von beengten

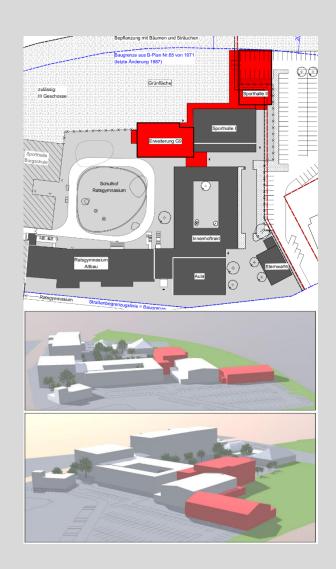
Raumverhältnissen und wegen neuer schulischer

Anforderungen erweiterungsbedarf. Dieser wird in

einem Erweiterungsbau und der zusätzlichen

Sporthalle gedeckt.

Projekt steht derzeit mit der genannten Planung.



Vielen Dank